



Wildfeld und Stadelstein



Sehr schöne Bergtour in der Eisenerzer Ramsau mit gleich zwei Zweitausendern, dem Wildfeld und dem Stadelstein.

Gebirge/Gebiet Eisenerzer Alpen	Land/Bundesland Österreich/Steiermark	Schwierigkeit ■
Gehzeit ca. 5 1/2 Stunden	Länge ca. 12 km	Höhenmeter ca. 1052m
Hund 		Kondition ■ ■ Landschaft ■ ■ ■

Anreise:

Auf der B115 in Richtung Eisenerz und in Eisenerz der Abzweigung in die Eisenerzer Ramsau folgen. Etwa 200 Meter nach dem Gasthof Pichlerhof gibt es genügend Parkplätze.

Route:

Parkplatz nach dem Gasthof Pichlerhof (1018m) - Teichenegg (1600m) - Wildfeld (2043m) - Stadelstein (2070m) - Hochalm (1490m) - Parkplatz

Wegbeschaffenheit:

Forstweg, Schotterweg, Waldweg, Wiesenweg, markierte Wege, teilweise auch Steine und Fels

Wegbeschreibung:

Vom Parkplatz geht es zuerst entlang einer Forststraße (Weg Nr 679), nach etwa 20 Minuten gelangt man zur Lasitzen Hütte, kurz darauf führt der Weg in den Wald wo noch eine kleine Eisenbrücke gequert wird.

Ab hier geht es dann recht steil bergauf bis nach etwa 1 1/2 Stunden die Teicheneggalm erreicht wird. Auf der Teicheneggalm stehen drei Hütten welche aber nicht bewirtschaftet sind, für eine erste Rast eignen sie sich aber trotzdem.

Von hier geht es weiter zum Wildfeld, der erste Teil des Weges liegt noch im Wald, aber nach der Baumgrenze hat man schon die ersten tollen Ausblicke auf die umliegenden Berge. Am Teicheneggsattel angekommen führt der Weg Nr 673 über zum Teil steile Almwiesen und Geröllwege auf das Wildfeld.

Vom Wildfeld führt der Weg unter dem Speikkogel vorbei zum Stadelstein, der letzte Teil des Weges ist etwas felsig.

Vom Gipfel des Stadelstein hat man einen wunderbaren Rundumblick über die Eisenerzer Alpen, vom Hochkogel und zum Kaiserschild, weiters der Hochblaser, Pfaffenstein, Eisenerzer Reichenstein,....!

Der Abstieg vom Gipfel ist der selbe, danach geht es hinab zum Ochsenboden und weiter zur Hochalm. Auch auf der Hochalm stehen drei Hütten, hier kann man sich an Wochenenden und Feiertagen stärken, danach geht es über einen gut markierten Weg hinab zum Parkplatz.

Als Alternative für den Abstieg könnte man auch noch den Schwarzenstein (1953m) besteigen, hierfür folgt man am Fuße des Stadelstein den Weg Nr 673 in Richtung Hochtörl - Hohe Lins, der Weg führt unterhalb des Stadelstein vorbei, bei einer Weggabelung geht man links (Achtung nicht markiert) zum Schwarzenstein, auch von hier führt ein Weg hinab zur Hochalm (sehr steil).

Versorgung/Stützpunkte:

Entlang der Tour keine, außer an Wochenenden und Feiertagen auf der Hochalm.

Hund:

Diese Tour ist für einen Hund geeignet.

Weiterführende Links:

[Anfahrtsplan Google MAPS](#)

[Anfahrtsplan HERE](#)

[zu den Fotos](#)